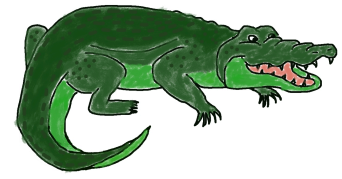


IM KLASSENZIMMER



Hier sind Ideen für den Unterricht im Klassenzimmer.

KURZE GESCHICHTE ÜBER DAS TIER:

Krokodile sind Echsen und eine der ältesten Tiergruppen. Sie existieren seit hunderten von Millionen Jahren. Verändert haben sie sich bis heute nur wenig.

Die Tiere besitzen einen flachen, langen Körper, vier Beine und einen langen Schwanz, der ihnen beim Schwimmen hilft. Bei allen Krokodilen sitzen die Augen oben am Kopf, die Nasenöffnungen liegen weit vorn auf der Schnauze. In ihrem Maul befinden sich scharfe Zähne, die immer wieder ausfallen und ein Leben lang durch neue ersetzt werden.

Krokodile können im Wasser und am Land leben. Sie schwimmen gerne und liegen gerne an der Sonne. Krokodile sind geborene Jäger: Sie sind sehr schnell und geschickt. Meist gehen sie nachts auf Jagd. Dann tauchen sie im Wasser unter, liegen still und warten, bis Beute auftaucht.

Zur Verständigung mit den Artgenossen dienen den Krokodilen sehr tiefe Laute, die für uns Menschen gar nicht oder kaum hörbar sind.

VERSTEINERLIS:

Die Lehrperson lässt die Kinder sich frei bewegen. Sie sollen sich schleichend und langsam bewegen. Sobald sie einmal in die Hände klatscht, müssen alle Kinder sofort ganz still sein und sich nicht mehr bewegen. Wie ein Krokodil auf der Lauer.

KOORDINATIONSÜBUNG:

Alle Kinder stehen im Kreis. Die Lehrperson zeigt vor und die Kinder machen nach. Das Ziel ist es, dass das rechte Knie dem rechten Ellbogen „Grüezi“ sagt (sie sollen sich berühren). Dann dasselbe mit der linken Seite. Zusätzlich kann versucht werden, den anderen Arm in die Höhe zu strecken.

KROKODIL TURNEN:

Die Lehrperson gibt Anweisungen und die Kinder führen aus.

- Biegt euch nach vorne – Könnt ihr eure Füße berühren?
- Biegt euch zur Seite/ dann zur anderen Seite - Wie schief könnt ihr sein bis ihr das Gleichgewicht verliert?
- Biegt euch nach hinten – Könnt ihr sehen was hinter euch ist, ohne euch zu drehen?
- Dreht euch auf beide Seiten - Wie weit schafft ihr es?

AUF DER LAUER:

Ein Kind darf in die Kreismitte und legt sich wie ein Krokodil auf den Bauch. Die anderen Kinder stehen im Kreis rundherum. Ein Kind beginnt und ruft einen Namen. Das Krokodil in der Mitte versucht sich so schnell wie möglich zu diesem Kind zu drehen (Das Krokodil bleibt dabei immer auf dem Bauch) und es an den Füßen zu packen. Wenn ihm dies gelingt, bevor ein neuer Name gerufen werden konnte, werden die Rollen gewechselt.